Helaba Invest

Jahresbericht

Weberbank Bond Satellite

für das Geschäftsjahr

01.11.2021 - 31.10.2022

Jahresbericht
Weberbank Bond Satellite

Helaba Invest

Vermögensübersicht zum 31.10.2022

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	**19.724.623,65**	**100,23**
1. Investmentanteile	19.424.649,02	98,71
2. Bankguthaben	299.974,63	1,52
II. Verbindlichkeiten	**-45.909,30**	**-0,23**
III. Fondsvermögen	**19.678.714,35**	**100,00**

Vermögensaufstellung zum 31.10.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Bestandspositionen							**EUR**		**19.424.649,02**	**98,71**
Investmentanteile							**EUR**		**19.424.649,02**	**98,71**
KVG-eigene Investmentanteile										
HI-Renten Emerging Markets-Fds Inhaber-Anteile	DE000A0ER3P2		ANT	39.450	0	0	EUR	36,48000	1.439.136,00	7,31
Gruppenfremde Investmentanteile										
Aramea Rendite Plus Inhaber-Anteile PF	DE000A141WC2		ANT	6.240	0	0	EUR	89,87000	560.788,80	2,85
AXA World Fd.-US Dy.High Yl.Bd Nam.-Ant.I Cap.EUR Hed.o.N.	LU1105451345		ANT	5.360	0	1.450	EUR	125,86000	674.609,60	3,43
Barings U.F.-B.Gl.Hi.Yld Bd Fd Reg. Shares D Acc. EUR o.N.	IE00B6XQH495		ANT	6.655	0	0	EUR	101,51000	675.549,05	3,43
Barings Umbr.-Bar.Em.M.Sov.D. Reg. Shares A EUR Dis. o.N.	IE00BYXWVV83		ANT	11.860	3.300	6.250	EUR	70,04000	830.674,40	4,22
Candr.Bds-Global High Yield Nam.-Anteile R EUR Cap. o.N.	LU1269891641		ANT	3.400	0	0	EUR	189,14000	643.076,00	3,27
Carmignac Portf.-Credit Namens-Ant. FW EUR Acc. o.N.	LU1623763148		ANT	6.675	0	0	EUR	124,24000	829.302,00	4,21
ERSTE BOND EM CORPORATE Inh.Ant.EUR I01(A) (EUR)o.N.	AT0000A1W4B7		ANT	16.120	0	0	EUR	96,34000	1.553.000,80	7,89
Fidelity Fds-Em.Mkt Corpo.Debt Regist.Shs Y QDIST EUR(hed.)oN	LU0900496828		ANT	156.567	0	46.323	EUR	6,70700	1.050.094,87	5,34
G.Sachs-GS Asia Hi.Yld Bd Ptf. Act. Nom. IH EUR Dis. oN	LU2358798911		ANT	9.420	3.180	0	EUR	58,94000	555.214,80	2,82
Gbl Evolution Fds-Front.Mkts Namens-Anteile I o.N.	LU0501220262		ANT	3.907	0	0	EUR	148,16000	578.861,12	2,94
iShs Gbl Hi.Yld Corp Bd U.ETF Reg. Shares EUR Hgd (Dist)o.N.	IE00BJSFR200		ANT	158.245	0	36.400	EUR	4,14930	656.605,98	3,34
JPMorgan-Glob.Convert.Fd(EUR) A.N.JPM-Gbl Con.I(acc)EUR o.N.	LU0248061979		ANT	33.035	0	52.275	EUR	13,08000	432.097,80	2,20
LAZARD CONVERTIBLE GLOBAL Act.au Port. PC H-EUR (3D.) oN	FR0013185535		ANT	445	0	260	EUR	1.730,97000	770.281,65	3,91
Man Fds VI-Man GLG Hig.Yi.Opp. Registered Acc.Shs I EUR o.N.	IE00BDTYYL24		ANT	5.100	0	0	EUR	118,77000	605.727,00	3,08
Man Umbrella-Man Convert.Glob. Reg.Shs.I EUR Inc G-Dist BA oN	LU0626621824		ANT	6.410	1.500	1.100	EUR	121,57000	779.263,70	3,96
Muzinich Fds-Eur.Cred.Alpha Fd Reg.Units NG EUR Dis.Hgd o.N.	IE00BHTCZP54		ANT	5.300	0	0	EUR	99,41000	526.873,00	2,68
Salm-Salm Nachhalt.Wandelan.Gl Inhaber-Anteile I o.N.	LU0535037997		ANT	13.845	2.770	2.400	EUR	57,68000	798.579,60	4,06
Schroder ISF-Global Conv.Bond Namensant.C Acc.EUR Hedged oN	LU0352097942		ANT	4.770	0	600	EUR	139,99000	667.752,30	3,39
SPDR Ref.Gbl Conv.Bd U.ETF Regist. Shs EUR Hgd. Acc. o.N.	IE00BDT6FP91		ANT	24.420	0	20.000	EUR	32,18700	786.006,54	3,99
T.Rowe Pr.-Em.Mkts Corp. Bond Act. Nom.In EUR 9A Acc. oN	LU2078555294		ANT	166.700	0	18.650	EUR	8,39000	1.398.613,00	7,11
UBS(L)FS-BB USD EM Sov. UC.ETF Nam.-Ant hgd to EUR A-acc o.N.	LU1324516308		ANT	113.270	59.800	30.000	EUR	9,16500	1.038.119,55	5,28
Vontobel-Em.Markets Corp.Bond Act. Nom. HI EUR Acc. oN	LU1750111533		ANT	11.143	0	3.230	EUR	85,41000	951.723,63	4,84
GIO ICAV-EM Corp.HY Debt.Fd Reg. Shs Instl USD Dis. oN	IE00BD2BB642		ANT	6.600	0	0	USD	93,24900	622.697,83	3,16
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							**EUR**		**299.974,63**	**1,52**
Bankguthaben							**EUR**		**299.974,63**	**1,52**
EUR - Guthaben bei:										
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	299.974,63			%	100,00000	299.974,63	1,52

Vermögensaufstellung zum 31.10.2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2022	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-45.909,30**	**-0,23**
Verwaltungsvergütung			EUR	-2.067,26					-2.067,26	-0,01
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.528,45					-1.528,45	-0,01
Depotgebühren			EUR	-296,55					-296,55	0,00
Beratergebühren			EUR	-30.529,75					-30.529,75	-0,16
Prüfungskosten			EUR	-10.500,00					-10.500,00	-0,05
Veröffentlichungskosten			EUR	-987,29					-987,29	-0,01
Fondsvermögen								**EUR**	**19.678.714,35**	**100,00** 1)
Anteilwert (Rücknahmepreis)								**EUR**	**33,34**	
Ausgabepreis								**EUR**	**34,34**	
Umlaufende Anteile								**STK**	**590.259**	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht
Weberbank Bond Satellite

Helaba Invest

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.10.2022	
US-Dollar	(USD)	0,9883500	= 1 Euro (EUR)

Helaba Invest

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
DPAM L-Bonds Em.Mkts. Sust. Actions au Port.E Dis.EUR o.N.	LU0907927841	ANT	0	6.610	
iShsII-$Hgh Yld Corp Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hd Dis.o.N.	IE00BF3N7102	ANT	0	204.390	
Tb.H.As.ex-J.H.Yd C.DL Bd E.DL Reg. Shs USD Acc. oN	IE000LZC9NM0	ANT	19.700	19.700	

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen:

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 60,59 Prozent.
Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.714.941,59 Euro.

Jahresbericht
Weberbank Bond Satellite

Helaba Invest

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2021 bis 31.10.2022

I. Erträge

1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-745,10
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	362.195,78
3. Sonstige Erträge	EUR	3.143,65
Summe der Erträge	**EUR**	**364.594,33**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-42,41
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-25.322,06
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.072,84
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-10.756,52
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-227.937,31
Summe der Aufwendungen	**EUR**	**-274.131,14**

III. Ordentlicher Nettoertrag	**EUR**	**90.463,19**

Helaba Invest

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	13.184,28
2. Realisierte Verluste	EUR	-943.067,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**EUR**	**-929.883,13**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**-839.419,94**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-1.114.897,57
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-4.179.473,19
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**-5.294.370,76**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**-6.133.790,70**

Helaba Invest

Entwicklung des Sondervermögens

				2021/2022
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			**EUR**	**30.458.107,37**
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-547.516,80
2. Mittelzufluss (netto)			EUR	-4.042.739,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	201.201,91		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.243.941,43		
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	-55.346,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-6.133.790,70
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-1.114.897,57		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-4.179.473,19		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			**EUR**	**19.678.714,35**

Helaba Invest

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil**
I. für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.448.268,44	2,45
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-839.419,94	-1,42
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*	EUR	943.067,41	1,60
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.079.708,71	1,83
III. Gesamtausschüttung* **	**EUR**	**472.207,20**	**0,80**

* realisierte Verluste
** Die Werte je Anteil wurden durch Division des Betrags mit den umlaufenden Anteilen zum Stichtag ermittelt und können Rundungsdifferenzen enthalten.
*** Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

Helaba Invest

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2018/2019	EUR	36.820.430,37	EUR	44,31
2019/2020	EUR	32.336.263,92	EUR	42,68
2020/2021	EUR	30.458.107,37	EUR	43,68
2021/2022	EUR	19.678.714,35	EUR	33,34

Helaba Invest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**0,00**

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	**98,71**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	**0,00**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,26 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,32 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,73 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde: MonteCarlo-Simulation
Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden: Value-at-Risk (VaR) mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer Haltedauer von zehn Tagen sowie einem historischen Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Vergleichsvermögen ab dem 01.02.2021:

75,00% BofA Merrill Lynch Global High Yield and Emerging Markets in Euro hedged
15,00% Barclays Capital Global Aggregate Perf.-Index in Euro hedged
10,00% MSCI World Perf in EUR

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	99,14 %

Helaba Invest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert (Rücknahmepreis)	**EUR**	**33,34**
Ausgabepreis	**EUR**	**34,34**
Umlaufende Anteile	**STK**	**590.259**

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

1. Die Anteilspreisermittlung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im KAGB und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung (§26ff.).
2. Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem validierten zuletzt verfügbaren handelbaren Kurs. Börsenkurse oder notierte Preise an anderen organisierten Märkten werden grundsätzlich als handelbare Kurse eingestuft.
3. Wertpapiere, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden auf Grundlage von durch Dritte ermittelten und validierten Verkehrswerten (z.B. auf Basis externer Bewertungsmodelle) beurteilt und bewertet.
4. Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt.
Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.
5. Investmentanteile und Exchange Traded Funds (ETFs) werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder alternativen Börsenkurs bewertet.
Anteile an geschlossenen Fonds werden mit dem von der emittierenden Gesellschaft ermittelten NAV bewertet. Solange in der Anfangsphase von den emittierenden Gesellschaften noch kein NAV veröffentlicht wird, erfolgt der Wertansatz für diese Investmentanteile in Höhe des eingezahlten Kapitals abzüglich eventuell entstandener Kosten.
6. Der Wert von Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen Nominalbetrag.
7. Die Bewertung von Forwards, Swaps, Schuldscheindarlehen und OTC-Optionen erfolgt grundsätzlich auf Basis von marktüblichen Bewertungsmodellen.
8. Der Wert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen validierten Devisenkursen umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	**2,05 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.
Die Berechnung orientiert sich an den Vorgaben der EU-Verordnung 583/2010 und der CESR-Leitlinien 10-674 zur Berechnung der Kennzahl laufende Kosten in den wesentlichen Anlegerinformationen.
Investiert der Fonds mehr als 20% seines Vermögens in Zielfonds, fließt in die Berechnung auch eine Gesamtkostenquote der Zielfonds ein.
Als Grundlage für die Erhebung der TER der Zielfonds dienen die von der KVG, die die Zielfonds emittiert hat, in WM Datenservice bzw. den jeweiligen Verkaufsprospekten, Key Investor Documents (KID) oder Factsheets diesbezüglich veröffentlichten Kennzahlen.
Sofern in den genannten Quellen keine entsprechende Kennzahl verfügbar ist, wird die jeweilige in Prozent ausgedrückte Verwaltungsvergütung der Zielfonds zur Berechnung herangezogen.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.
Aus der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütung wurden Vergütungen an Vermittler von Anteilen auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet

Helaba Invest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Für die Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz p.a. in %
KVG-eigene Investmentanteile		
HI-Renten Emerging Markets-Fds Inhaber-Anteile	DE000A0ER3P2	0,500
Gruppenfremde Investmentanteile		
Aramea Rendite Plus Inhaber-Anteile PF	DE000A141WC2	0,950
AXA World Fd.-US Dy.High Yl.Bd Nam.-Ant.I Cap.EUR Hed.o.N.	LU1105451345	0,600
Barings U.F.-B.Gl.Hi.Yld Bd Fd Reg. Shares D Acc. EUR o.N.	IE00B6XQH495	0,600
Barings Umbr.-Bar.Em.M.Sov.D. Reg. Shares A EUR Dis. o.N.	IE00BYXWVV83	0,250
Candr.Bds-Global High Yield Nam.-Anteile R EUR Cap. o.N.	LU1269891641	0,350
Carmignac Portf.-Credit Namens-Ant. FW EUR Acc. o.N.	LU1623763148	0,800
ERSTE BOND EM CORPORATE Inh.Ant.EUR I01(A) (EUR)o.N.	AT0000A1W4B7	0,500
Fidelity Fds-Em.Mkt Corpo.Debt Regist.Shs Y QDIST EUR(hed.)oN	LU0900496828	0,600
G.Sachs-GS Asia Hi.Yld Bd Ptf. Act. Nom. IH EUR Dis. oN	LU2358798911	0,600
Gbl Evolution Fds-Front.Mkts Namens-Anteile I o.N.	LU0501220262	0,500
GIO ICAV-EM Corp.HY Debt.Fd Reg. Shs Instl USD Dis. oN	IE00BD2BB642	1,300
iShs Gbl Hi.Yld Corp Bd U.ETF Reg. Shares EUR Hgd (Dist)o.N.	IE00BJSFR200	0,550
JPMorgan-Glob.Convert.Fd(EUR) A.N.JPM-Gbl Con.I(acc)EUR o.N.	LU0248061979	0,750
LAZARD CONVERTIBLE GLOBAL Act.au Port. PC H-EUR (3D.) oN	FR0013185535	0,900
Man Fds VI-Man GLG Hig.Yi.Opp. Registered Acc.Shs I EUR o.N.	IE00BDTYYL24	0,600
Man Umbrella-Man Convert.Glob. Reg.Shs.I EUR Inc G-Dist BA oN	LU0626621824	1,500
Muzinich Fds-Eur.Cred.Alpha Fd Reg.Units NG EUR Dis.Hgd o.N.	IE00BHTCZP54	0,050
Salm-Salm Nachhalt.Wandelan.Gl Inhaber-Anteile I o.N.	LU0535037997	0,175
Schroder ISF-Global Conv.Bond Namensant.C Acc.EUR Hedged oN	LU0352097942	0,400
SPDR Ref.Gbl Conv.Bd U.ETF Regist. Shs EUR Hgd. Acc. o.N.	IE00BDT6FP91	0,550
T.Rowe Pr.-Em.Mkts Corp. Bond Act. Nom.In EUR 9A Acc. oN	LU2078555294	0,500
UBS(L)FS-BB USD EM Sov. UC.ETF Nam.-Ant hgd to EUR A-acc o.N.	LU1324516308	0,470
Vontobel-Em.Markets Corp.Bond Act. Nom. HI EUR Acc. oN	LU1750111533	0,550

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum weitere Investmentanteile im Bestand hatte, kann die tatsächliche Höhe der Verwaltungsvergütung bei wirtschaftlicher Betrachtung unterjährig zur Stichtagesbetrachtung differieren.

Helaba Invest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

DPAM L-Bonds Em.Mkts. Sust. Actions au Port.E Dis.EUR o.N.	LU0907927841	0,080
iShsII-$Hgh Yld Corp Bd U.ETF Reg.Shares EUR Hd Dis.o.N.	IE00BF3N7102	0,550
Tb.H.As.ex-J.H.Yd C.DL Bd E.DL Reg. Shs USD Acc. oN	IE000LZC9NM0	0,600

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:		
Rebates und Bestandsprovisionen	EUR	1.601,65
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Beratergebühren	EUR	223.839,54
Depotgebühren	EUR	3.057,37

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände; ohne Nettoabrechnung)

Transaktionskosten	EUR	2.936,23

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	**EUR**	**34.216.718,00**
davon feste Vergütung	EUR	28.721.792,44
davon variable Vergütung	EUR	5.494.925,56
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	**EUR**	**0,00**
Zahl der Mitarbeiter der KVG		362
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	**EUR**	**18.528.324,39**
davon Geschäftsleiter	EUR	1.217.206,70
davon andere Führungskräfte	EUR	1.931.542,15
davon andere Risikoträger	EUR	181.827,27
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	1.974.890,54
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	13.222.857,73

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Alle Mitarbeiter der Gesellschaft beziehen eine angemessene feste Vergütung von mindestens 60 % - maximal 100 % des Jahresgesamtgehaltes. Die fixe Vergütung richtet sich nach den wahrgenommenen Aufgaben und deren Bewertung. Zusätzlich zu der jährlichen fixen Vergütung behält sich die Helaba Invest vor, einen variablen Vergütungsanteil von bis zu 40 % des Jahresgesamtgehaltes zu zahlen.
Die Aufteilung der Gehaltsbestandteile soll so erfolgen, dass der fixe Gehaltsbestandteil die Vergütung für die vertraglich geschuldete Arbeitsleistung darstellt. Die variable Vergütung ist eine freiwillige Leistung, auf die kein Rechtsanspruch besteht. Die Helaba Invest behält sich vor, jedes Jahr neu zu entscheiden, ob und in welcher Höhe sie freiwillige Leistungen erbringt. Aus der Gewährung einer variablen Vergütung für das Geschäftsjahr kann für die Zukunft kein Rechtsanspruch abgeleitet werden. Dies gilt auch dann, wenn die variable Vergütung wiederholt gewährt wird. Hierauf muss bei der Gewährung oder Auszahlung nicht nochmals gesondert hingewiesen werden. Der Freiwilligkeitsvorbehalt wird in den Arbeitsverträgen fixiert.

Die Gesamtvergütung orientiert sich an folgenden Kriterien:

- Situation am Arbeitsmarkt
- Vorbildung, bestandene Prüfungen, akademischer Grad
- Branchenrelevante Erfahrungen bzw. Berufserfahrung
- Stellenbeschreibung ggf. i. V. m. dem Tarifvertrag für das private Bankgewerbe
- Dringlichkeit der Stellenbesetzung aus Sicht der Helaba Invest

Bei der Festlegung eines Gesamtbudgets für die variable Vergütung wird ein Verfahren angewandt, das die letzten drei Geschäftsjahre berücksichtigt. Dabei werden die Abweichungen zwischen Plan und Planerfüllung ermittelt und gegenübergestellt. Die Abweichung pro Jahr wird zusätzlich gewichtet, wobei das nächstzurückliegende Jahr den höchsten Anteil an dem zu ermittelnden Faktor (50/30/20) ausmacht. Der so berechnete Faktor stellt dann die Basis für eine Bandbreite dar, in der sich die Entwicklung der variablen Vergütung bewegen kann.

Der persönliche Beitrag wird über ein mehrstufiges Beurteilungsverfahren anhand qualitativer Einschätzungen ermittelt. Das Verfahren erlaubt, dass in Einzelfällen eine gegenläufige Entwicklung des Einzelnen im Verhältnis zur Gesellschaft möglich ist. Insgesamt darf das Gesamtbudget aber nicht überschritten werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die jährliche Prüfung ergab, dass die Vergütungsgrundsätze in allen wesentlichen Belangen nach den maßgebenden Grundsätzen aufgestellt wurden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es wurden keine wesentlichen Veränderungen vorgenommen.

Helaba Invest

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Bei den nachstehenden Angaben zur Mitarbeitervergütung handelt es sich um vom Auslagerungsunternehmen bereitgestellte Angaben.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	**EUR**	**17.516.246,37**
davon feste Vergütung	EUR	15.122.896,37
davon variable Vergütung	EUR	2.393.350,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		196

weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Verwahrstellenfunktion ging mit Wirkung zum 10.10.2022 von der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt auf die Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart über.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Helaba Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Weberbank Bond Satellite – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.11.2021 bis zum 31.10.2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.10.2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.11.2021 bis zum 31.10.2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Helaba Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.
Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.
Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.
Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 24. Februar 2023
,

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Claudia Ullmer
Wirtschaftsprüferin